

Queere Vorsorge-Checkliste

Die wichtigsten Fragen für einen ersten Überblick.



Worum es geht: Diese Checkliste hilft dir, die wichtigsten Vorsorgefragen einmal zu sortieren. Sie ist kein Rechtsdokument. Nutze sie als Ausgangspunkt für Gespräche, Vollmachten, Verfügungen und deine persönlichen Wünsche.

1 • Identität & Ansprache

- ☐ Mein gewünschter Name ist schriftlich festgehalten.
- ☐ Meine Pronomen / gewünschte Ansprache sind dokumentiert.
- ☐ Ich habe notiert, wie ich in medizinischen, pflegerischen und behördlichen Situationen angesprochen werden möchte.
- ☐ Ich habe festgelegt, wer über meine Identität, Beziehungen und Lebensgeschichte informiert werden darf.
- ☐ Ich habe vermerkt, welche Angaben nicht öffentlich gemacht werden sollen.

Mein Name / gewünschte Ansprache

Pronomen

Was mir bei respektvoller Ansprache besonders wichtig ist

2 • Vertrauenspersonen & Wahlfamilie

- ☐ Es gibt mindestens eine Person, die im Notfall zuerst informiert werden soll.
- ☐ Meine Wahlfamilie / wichtigsten Bezugspersonen sind benannt.
- ☐ Ich habe festgelegt, wer bei Entscheidungen einbezogen werden soll.
- ☐ Ich habe notiert, wer ausdrücklich nicht informiert oder einbezogen werden soll.
- ☐ Meine wichtigsten Personen wissen, wo Vorsorgeunterlagen zu finden sind.

Zuerst informieren

Weitere wichtige Personen / Wahlfamilie



3 · Rechtliche Vorsorge - Überblick

Dokument	Status	Wo zu finden?
Vorsorgevollmacht	☐ vorhanden ☐ geplant ☐ unklar	Ort: _____
Patientenverfügung	☐ vorhanden ☐ geplant ☐ unklar	Ort: _____
Betreuungsverfügung	☐ vorhanden ☐ geplant ☐ unklar	Ort: _____
Bestattungsverfügung / Bestattungswünsche	☐ vorhanden ☐ geplant ☐ unklar	Ort: _____
Testament / Erbvertrag	☐ vorhanden ☐ geplant ☐ unklar	Ort: _____
Organspende-Entscheidung	☐ dokumentiert ☐ offen	Ort: _____

Wichtig: Eine Vertrauensperson oder Wahlfamilie ist nicht automatisch rechtlich vertretungsberechtigt. Wenn eine Person verbindlich handeln können soll, muss geprüft werden, welche Vollmacht oder Verfügung dafür erforderlich ist.

4 · Gesundheit, Pflege & Begleitung

- ☐ Meine medizinischen Wünsche sind dokumentiert.
- ☐ Ich habe festgelegt, wer bei Arztgesprächen / Pflege einbezogen werden soll.
- ☐ Ich habe Wünsche zu Nähe, Körperpflege, Intimsphäre und respektvollem Umgang notiert.
- ☐ Ich habe Hinweise zu religiösen, spirituellen oder ausdrücklich nicht religiösen Bedürfnissen festgehalten.
- ☐ Ich habe notiert, welche Personen mich besuchen oder begleiten sollen.

Was mir in Krankheit, Pflege oder am Lebensende wichtig ist



5 · Abschied, Trauerfeier & Bestattung

- ☐ Ich habe festgehalten, unter welchem Namen ich verabschiedet werden möchte.
 - ☐ Pronomen und Formulierungen für Traueranzeige, Rede und Kommunikation sind dokumentiert.
 - ☐ Wünsche zu Kleidung, Schmuck, Make-up / Styling oder persönlicher Darstellung sind notiert.
 - ☐ Musik, Texte, Rituale oder Symbole, die zu mir gehören, sind festgehalten.
 - ☐ Ich habe benannt, welche Menschen bei Abschiednahme und Feier dabei sein sollen.
 - ☐ Ich habe Wünsche zu Bestattungsart / Beisetzungsort notiert.
 - ☐ Ich habe festgelegt, ob Fotos, Videos oder Social-Media-Veröffentlichungen gewünscht sind.
 - ☐ Ich habe festgehalten, wie mit Haustieren / tierischen Wegbegleitern umgegangen werden soll.
- Meine drei wichtigsten Wünsche

Was auf keinen Fall passieren soll

6 · Dokumente & digitaler Nachlass

- ☐ Meine wichtigsten Dokumente sind an einem bekannten Ort gebündelt.
- ☐ Mindestens eine Vertrauensperson kennt den Ablageort.
- ☐ Ich habe einen Überblick über wichtige digitale Konten und Geräte.
- ☐ Ich habe geregelt, wer sich um Social Media, Fotos, Cloud-Daten und digitale Erinnerungen kümmern soll.
- ☐ Passwörter / PINs stehen nicht offen in dieser Checkliste, sondern sind sicher hinterlegt.



7 · Meine nächsten Schritte

	Was möchte ich klären?	Bis wann?	Mit wem?
☐	_____	_____	_____
☐	_____	_____	_____
☐	_____	_____	_____
☐	_____	_____	_____
☐	_____	_____	_____
☐	_____	_____	_____
☐	_____	_____	_____

Meine persönliche Priorität

Wenn ich nur eine Sache als Nächstes erledige, dann ist es

Hinweis: Diese Checkliste dient der Orientierung und ersetzt keine individuelle rechtliche, notarielle oder medizinische Beratung. Für rechtsverbindliche Regelungen können gesonderte Dokumente erforderlich sein. Aktuelle Informationen zu Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung stellt das Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz bereit.

Stand: August 2026 · Bitte regelmäßig überprüfen und bei Veränderungen aktualisieren.

